







Lohnvertrages also kein Lohnvertrag mehr. Wo aber kein Lohnvertrag besteht, kann er auch nicht gebrochen werden.

Wenn aber die Ausführungen in dem Aufsatz so gemeint sein sollen, die Arbeiterschaft habe Tarifbruch begangen, weil sie den Spruch des amtlichen Schlichtungsausschusses nicht angenommen habe, dann müssen wir dazu sagen, daß sie hierzu nicht verpflichtet war.

Sollen künftig auch in der Braunschweiger Konserven-Industrie Tarifverträge gehalten werden, dann müssen sich beide Parteien bemühen, die Tarife so zu gestalten, daß die Einhaltung möglich ist.

Arbeiterschutz und Arbeiterversicherung.

Die Verordnung über die Arbeitszeit in den Kokereien und Hochofenwerken wird nicht durchgeführt.

Seit dem April sollte für die Arbeiter in den Kokereien und Hochofenwerken das Dreischichtensystem wieder eingeführt werden. Ausnahmen aus wirtschaftlichen Rücksichten können von der obersten Landesbehörde mit Zustimmung des Reichsarbeitsministers gestattet werden.

Gewerbehygienischer Vortragskurs in Essen im September.

Die Deutsche Gesellschaft für Gewerbehygiene veranstaltet in der Zeit vom 18. bis 19. September 1923 in Essen einen ihrer wichtigsten in den wichtigsten deutschen Industriebezirken stattfindenden Ausbildungskurse für Beamte, Ärzte, Betriebsleiter, Sozialbeamte und alle Personen, die sich wissenschaftlich oder praktisch mit den Fragen der gewerblichen Hygiene und Unfallversicherung befassen.

Beginn der Mitgliedschaft bei der Krankenkasse.

Es ist vielfach die Ansicht verbreitet, daß die Mitgliedschaft krankenzusicherungsspflichtiger Personen bei einer Krankenkasse erst mit dem Tage der Anmeldung zur Krankenkasse beginnt. Diese Ansicht ist nicht richtig.

Gewerkschaftliche Nachrichten.

Was soll sein!

(Zur Arbeiterbildungsfrage)

Während Gewerkschafter dürfte der Artikel in Nr. 26 des "Proletariats" neue Hoffnung auf dem schon längerem Wege gewerkschaftlicher Arbeit gesehen haben.

Arbeiterschaft hatte den Organismus von Staat und Wirtschaft nur äußerlich kennengelernt. Die Masse und auch wohl der Wille zur Tat waren wohl gegeben, doch lag die Schwäche in der mangelhaften Schulung, die nur den Arbeiter, aber nicht den Staatsbürger erziehen sollte.

Einen gewerkschaftlichen Kartellvertrag

haben abgeschlossen: der Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter, die Reichsgewerkschaft deutscher Kommunalbeamten, der Einheitsverband der Eisenbahner Deutschlands und der deutsche Verkehrsverband.

Streiks und Lohnbewegungen.

Bezirksabteilung Kempten. Die Belegschaft des Betriebes Schmittel ist am 7. August in den Streik getreten, nachdem wiederholte Versuche, Verbesserungen der äußerst minimalen Stundenlöhne zu erreichen, zu keinem Resultat führten.

Internationale Arbeiterbewegung.

Regerorganisation in Amerika.

Der "Messenger", die große Monatschrift der Regier in Amerika, veröffentlicht einen Artikel über die Frage der Stellung der Arbeiterbewegung gegenüber den Regern, in dem auf die erste wichtige Aufgabe des zunehmenden Interesses für die Organisation der Regier hingewiesen wird.

Die Exzerpts aus Afrika erfassen also ebenfalls den gewerkschaftlichen Gedanken, und einem großen Teil unserer weißen, kultivierten Vorkämpfer muß er erst durch den Unternehmer mittelst Strafprägel auf den Rücken eingedrückt werden.

Rundschau.

Generöse Belassung des Arbeitslohnes.

Nach kürzlich angefertigten Berechnungen ergibt sich eine Belassung des Arbeitseinkommens in den wichtigsten Ländern zwischen folgenden Grenzen: in Amerika 0,4 bis 2 v. H., in England 3 bis 10 v. H., in Frankreich 8 bis 12 v. H., und in Deutschland 10 bis 20 v. H.

Soziale Lasten und Vermögenszunahme.

Aber die sozialen Lasten sind immer viel geringer worden, aber vielleicht nie soviel, wie in unserer Zeit. Ganz gewiß sind die sozialen Lasten geringer. Für die Jahre 1885 bis 1909 sind an Einkommen der drei Sozialversicherungszweige 10 685 000 000 Mark zu verzeichnen, davon 45 Milliarden für die Krankenversicherung.

Literarisches.

"Bedeutung und Entwicklung der Arbeiterbildungsbewegung." Die Schrift enthält einen ausführlichen Bericht über die Beratungen der Arbeiterbildungskonferenz in Orford, einige spezielle Berichte über die Methoden der Arbeiterbildung sowie eine Photographie der Delegierten.

"Aufgeklärtenbewegung - 1911 bis 1921. Ein Stück Wirtschaftsgeschichte, Sozialpolitik und Gewerkschaftsentwicklung aus bewegten Jahren." Verlag: J. S. W. Dieck Nachf., Berlin. Preis: In elegantem Leinwandband 8,- Mk.

"Die Gemeinde", kommunalpolitische Zeitschrift, erscheint am 1. und 15. jeden Monats, und kann bezogen werden durch alle Postanstalten u. d. Buchhandlungen oder direkt unter Kreuzband vom Verlag J. S. W. Dieck, Berlin SW 68, Lindenstr. 3. Bezugspreis für Deutschland monatlich 0,60 Mark.

"Warum vergessen wir so schnell?" Ein Wort zur Sicherheitfrage. Von Oskar Müller, Ministerialdirektor z. B. Verlag für Politik und Wirtschaft, Berlin SW 48. Preis 1,50 Mk.

Karl Böger: Jakob auf der Himmelstleiter. Verlag J. S. W. Dieck Nachf., Berlin SW 68. Ganzleinen 2,40 Mk.

Jürgen Brand: Gerd Wulfenweber. Verlag: J. S. W. Dieck Nachf., Berlin SW 68. Preis: Gebunden 1,75 Mk.

Als politischer Gesängener - Bilder aus dem Gefängnisleben. Von Bernhard Kruse. Thüringer Verlagsanstalt und Druckerei G. m. b. H., Jena. 150 Seiten. Preis Halbleinen 3,50 R.-Mk.

Revue des internationalen Lebens. Der "Internationalen Kulturliga", einer von Intellektuellen und Männern der werktätigen Arbeit gegründeten Gesellschaft für internationale Verständigung, gelang es, in ihrer neuen Revue alle wichtigen Gegenstände internationaler Wichtigkeit übersichtlich zusammenzufassen.

Vorbericht. Soeben bringt die vierte Lieferung des kleinen Brochures in der Übersicht "Gerichtswesen" eine leicht verständliche graphische Darstellung des Instanzenweges und der Zuständigkeit der verschiedenen Gerichtshöfe.

Verbandsnachrichten.

Ausschluß.

Unehrllicher Sachverwalter.

Der frühere Kassierer der Zahlstelle Wainfelde, Johann Ferraro, wurde auf Grund des § 14 Abs. 3a. und d. aus dem Verband ausgeschlossen. Er hat das ihm von der Wainfelder Arbeiterschaft entgegengebrachte Vertrauen schändlich mißbraucht.

Die Zahlstelle Heilbronn

(Württemberg) sucht zum recht baldigen Antritt einen

Agitationsleiter.

Bewerber, die eine längere praktische, gewerkschaftliche Tätigkeit hinter sich haben, wollen neben einer Schilderung ihres Lebenslaufes über folgende Fragen je eine kurze Abhandlung einreichen: 1. Wie hat sich der Agitationsleiter bei bevorstehenden und ausgebrochenen Arbeitseinstellungen und Ausperrungen zu verhalten?

Die Zahlstelle Merseburg-Leuna

sucht infolge freiwilliger Veränderung des Kollegen Senfath einen

Geschäftsführer.

Reflektanten haben neben einer Schilderung ihres Lebenslaufes und Angaben über ihre jetzige Tätigkeit in der Arbeiterbewegung je eine kurze Abhandlung beizufügen über die angewendeten Agitationsmethoden, über den Auf- und Ausbau einer Zahlstelle und über das Betriebsrätegesetz.